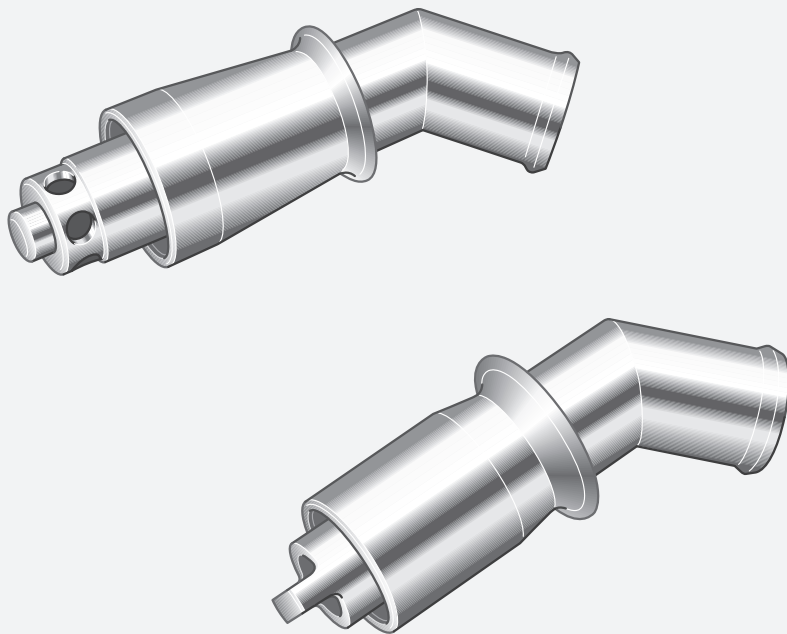


GEBRAUCHSANWEISUNG

**MEDAP
ANSCHLUSSSTECKER FÜR
NARKOSEABSAUGUNG**

MEDAP 



Technische Änderungen vorbehalten!

Durch Weiterentwicklung des Produkts können die in dieser Gebrauchsanweisung verwendeten / angegebenen Abbildungen und Technische Daten geringfügig vom aktuellen Zustand abweichen.

V11 2022-08



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	5
1.1	Umgang mit dieser Gebrauchsanweisung	5
1.1.1	Allgemeines	5
1.1.2	Symbolik	5
1.1.2.1	Verweise	5
1.1.2.2	Aktion und Reaktion	5
1.1.3	Definitionen	5
1.1.3.1	Aufbau Sicherheitshinweise	5
1.1.3.2	Aufbau sonstiger Hinweise	6
1.1.4	Erklärung der Bildzeichen, Symbole und Codes	6
1.2	Entsorgung	7
1.2.1	Allgemeines	7
1.2.2	Verpackungen	7
1.2.3	ATMOS-Produkte	7
1.3	Grundlegende Anforderungen	7
1.3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
1.3.2	Zweckbestimmung	8
1.3.3	Varianten	9
2	Sicherheitshinweise	10
2.1	Grundlegende Sicherheitshinweise	10
3	Bedienung	11
3.1	Anschlussstecker NGA-C	11
3.2	Anschlussstecker NGA-E	11
4	Reinigung und Desinfektion	12
4.1	Grundlegende Hinweise	12
4.2	Reinigung	13
4.2.1	Allgemeines	13
4.2.2	Ablauf der Reinigung	13
4.3	Desinfektion	14
4.3.1	Allgemeines	14
4.3.2	Verwendbare Desinfektionsmittel	14
4.3.3	Ablauf der Desinfektion	15



5	Instandhaltung.....	16
5.1	Allgemeines.....	16
5.2	Wiederkehrende Prüfungen	16
5.3	Reparaturen	16
5.4	Service-Hotline	16
5.5	Produkt einsenden	16
6	Technische Daten und zugelassenes Zubehör	17
6.1	Allgemeines.....	17
6.2	Umgebungsbedingungen	17
6.3	Zugelassenes Zubehör.....	17

1 Einführung

1.1 Umgang mit dieser Gebrauchsanweisung

1.1.1 Allgemeines

Diese Gebrauchsanweisung macht Sie mit den Eigenschaften des ATMOS-Produkts vertraut. Die Gebrauchsanweisung ist in einzelne Kapitel unterteilt.

Bitte beachten:

- Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch des Produkts diese Gebrauchsanweisung sorgfältig und vollständig durch.
- Handeln Sie stets entsprechend den in der Gebrauchsanweisung gegebenen Anweisungen.
- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung in Produktnähe auf.

1.1.2 Symbolik

1.1.2.1 Verweise

Verweise auf andere Seiten in dieser Technischen Beschreibung beginnen mit dem Doppelpfeil-Symbol „»“.

1.1.2.2 Aktion und Reaktion




Das Symbol „☒“ kennzeichnet eine Aktion des Bedieners, während das Symbol „✓“ die ausgelöste Reaktion des Systems kennzeichnet.

Beispiel:

- ☒ Lichtschalter einschalten.
 - ✓ Lampe leuchtet.


1.1.3 Definitionen

1.1.3.1 Aufbau Sicherheitshinweise

Piktogramm	Signalwort	Text
	GEFAHR! Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr für Personen, welche den Tod oder schwerste Verletzungen zur Folge haben kann.	Im Text des Sicherheitshinweises werden die Art und die Abwehr der Gefahr beschrieben.
	WARNUNG! Kennzeichnet eine mögliche Gefahr für Personen oder Sachwerte, welche gesundheitliche Schäden oder schwere Sachschäden zur Folge haben kann.	
	ACHTUNG! Kennzeichnet eine mögliche Gefahr für Sachwerte, welche Sachschäden zur Folge haben kann.	

Tab. 1: Aufbau Sicherheitshinweise

1.1.3.2 Aufbau sonstiger Hinweise



Piktogramm	Signalwort	Erklärung
	HINWEIS	Im Text des Hinweises werden zusätzliche Hilfestellungen oder weitere nützliche Informationen ohne mögliche Personen- oder Sachschäden beschrieben.

Tab. 2: Aufbau sonstiger Hinweise

1.1.4 Erklärung der Bildzeichen, Symbole und Codes

Bildzeichen werden auf Produkten, Typenschildern und Verpackungen angebracht.

Bildzeichen	Kennzeichnung
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Rechtsverordnungen.
	Gebrauchsanweisung beachten
	Hersteller
	Land der Herstellung: Deutschland Herstellungsdatum
	Artikelnummer
	Eindeutiger Identifikator eines Medizinproduktes
	Medizinprodukt
	Chargenbezeichnung
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben
	Trocken aufbewahren
	Temperaturbegrenzung

Bildzeichen	Kennzeichnung
	Luftfeuchte, Begrenzung
	Luftdruck, Begrenzung

UDI-Code

(01)	UDI-DI: Identifikation des Herstellers und des Produktes
(11)	Herstellungsdatum
(10)	Chargenbezeichnung

Tab. 3: Bildzeichen, Symbole, Codes

1.2 Entsorgung

1.2.1 Allgemeines

Gebrauchte Produkte oder Teile davon können kontaminiert sein. Um einer möglichen Infektionsgefahr vorzubeugen, muss das Produkt vor der Rückgabe / Entsorgung gereinigt und desinfiziert werden.

1.2.2 Verpackungen

Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltgerechten Materialien. Die Verpackungsmaterialien werden auf Wunsch von ATMOS entsorgt.

1.2.3 ATMOS-Produkte

ATMOS nimmt gebrauchte oder nicht mehr verwendete Produkte zurück. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige ATMOS-Vertretung.

1.3 Grundlegende Anforderungen

1.3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt trägt die CE-Kennzeichnung CE gemäß der Europäischen Verordnung für Medizinprodukte (MDR) Nr. 2017/745

Zubehör

Zubehör oder Kombinationen von Zubehör dürfen nur eingesetzt werden, wenn sie in der Gebrauchsanweisung angegeben sind. Anderes Zubehör, Kombinationen oder Verschleißteile nur verwenden, wenn diese ausdrücklich für die vorgesehene Anwendung bestimmt sind und Leistungsmerkmale sowie Sicherheitsanforderungen nicht beeinträchtigen.

1.3.2 Zweckbestimmung

Name:	Anschlusstecker Narkosegasabsaugung
Hauptfunktion:	Verbindungsteil bei der Ableitung von Narkosegasen
Vorgesehene Verwendung/ Zweckbestimmung:	Über den Anschlusstecker Narkosegasabsaugung werden nicht mehr benötigte Narkosegase aus dem OP-Saal befördert.
Vorgesehene Anwender/ Benutzerprofil:	Arzt, ausgebildetes medizinisches Fachpersonal
Vorgesehene Patientengruppe:	Patienten aller Altersgruppen
Krankheitszustand, der zu diagnostizieren, zu behandeln oder zu überwachen ist:	Der Anschlusstecker Narkosegasabsaugung dient der Verbindung zwischen dem wandanschlussseitigen Schlauchanschluss des Anschlussschlauches Narkosegasabsaugung und der Entnahmestelle Narkosegasabsaugung. Man unterscheidet zwei Varianten: <ul style="list-style-type: none"> • Anschlusstecker NGA-C (REF HM57508097) für den Anschluss an Entnahmestellen nach MEDAP Standard • Anschlusstecker NGA-E (REF HM57508098) für den Anschluss an Entnahmestellen nach Dräger Standard
Anwendungsorgan:	Lunge
Anwendungsdauer:	Auf Dauerbetrieb ausgelegtes Produkt; in der Praxis kurzzeitige Anwendung am Patienten (< 30 Tage)
Anwendungsumgebung:	Anwendungsumgebung ist das klinische Umfeld und Arztpraxen, die über eine zentrale Gasversorgungsanlage verfügen. Die Anwendung darf nur durch geschultes und eingewiesenes Fachpersonal erfolgen.
Kriterien zur Patientenauswahl:	Keine
Indikationen:	Über den Anschlusstecker Narkosegasabsaugung werden nicht mehr benötigte Narkosegase aus dem OP-Saal befördert.
Medizinische Kontraindikationen:	Die Anschlusstecker Narkosegasabsaugung dürfen nicht eingesetzt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Für Flüssigkeiten
Weitere Kontraindikationen:	Außerhalb medizinischer Bereiche
Warnhinweise:	Keine Warnhinweise
Das Produkt ist:	Nicht aktiv
Sterilität/spezifischer mikrobieller Zustand:	Kein Sterilprodukt
Einmalprodukt / Wiederaufbereitung:	Das Produkt sowie das Zubehör ist teilweise wiederverwendbar. Informationen zur Aufbereitung, Reinigung und Desinfektion siehe Gebrauchsanweisung.

1.3.3 Varianten

Diese Gebrauchsanweisung gilt für die nachfolgend aufgeführten Varianten.

Entnahmestecker NGA-C, nach MEDAP-Werksnorm REF HM57508097

Entnahmestecker NGA-E, nach DRÄGER-Werksnorm REF HM57508098

2 Sicherheitshinweise

2.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

**GEFAHR!**

Lebensgefahr!

Gefährdung durch falsche Handhabung.

Beachten Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung(en) von allen angeschlossenen Produkten.

**WARNUNG!**

Gelöster Schlauch!

Auf korrekten Sitz des Anschlussschlauchs am Narkosegerät und am Anschlussstecker achten.

**WARNUNG!**

Verletzungsgefahr!

Ein abgenutztes oder beschädigtes Produkt kann zu Verletzungen führen. Produkt nur in einwandfreiem Zustand verwenden.

**GEFAHR!**

Gerätedefekt!

Der Einsatz von falschen Ersatz- oder Zubehörteilen kann zu Personenschäden oder zum Funktionsausfall führen.

Nur Original-Zubehör oder -Ersatzteile verwenden.

**WARNUNG!**

Infektionsgefahr!

Kontaminierte Komponenten können die Gesundheit des Personals und der Patienten gefährden.

Vor dem ersten Einsatz muss das Produkt entsprechend den Hygienerichtlinien aufbereitet werden.



Melden Sie alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetreten sind, dem Hersteller und Ihrer zuständigen nationalen Behörde.

3 Bedienung

3.1 Anschlussstecker NGA-C

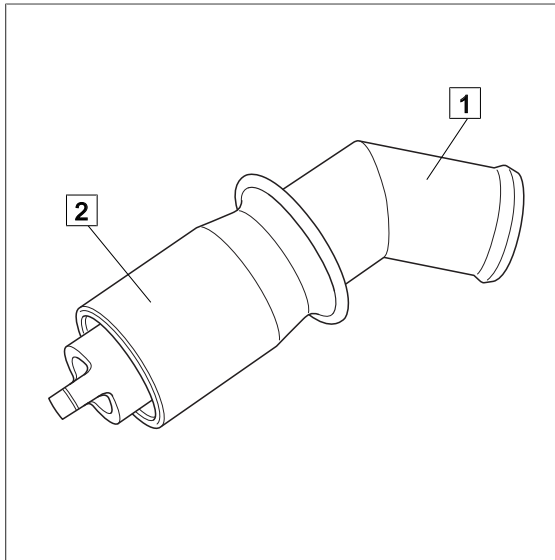


Fig. 1: Anschlussstecker NGA-C

Anschluss Schlauch anschließen

- Anschluss Schlauch auf den Schlauchanschluss (1) aufstecken.
- Anschlussstecker NGA-C (2) in die Entnahmestelle NGA-C einstecken.

3.2 Anschlussstecker NGA-E

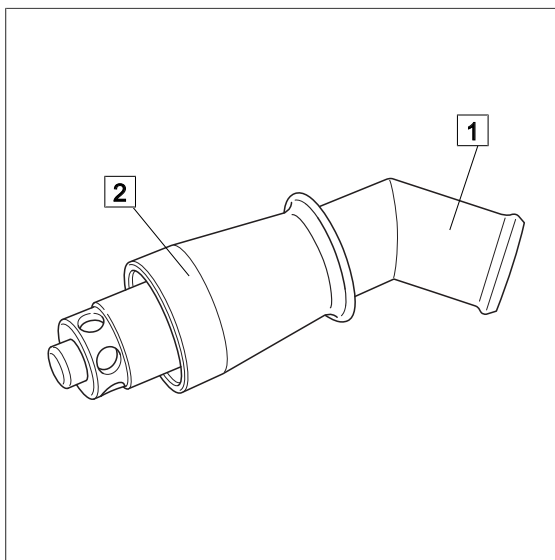


Fig. 2: Anschlussstecker NGA-E

Anschluss Schlauch anschließen

- Anschluss Schlauch auf den Schlauchanschluss (1) aufstecken.
- Anschlussstecker NGA-E (2) in die Entnahmestelle NGA-E einstecken.

4 Reinigung und Desinfektion

4.1 Grundlegende Hinweise

Nach jedem Gebrauch muss das Produkt gereinigt und wischdesinfiziert werden.

**GEFAHR!**

Gefahr durch falsche Handhabung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln!
Beachten Sie unbedingt die Anwendungshinweise des Reinigungs- und Desinfektionsmittelherstellers sowie die aktuell geltenden Hygieneregeln für das Krankenhaus.

**WARNUNG!**

Infektionsgefahr!
Produkt kann kontaminiert sein.
Bei der Reinigung und Desinfektion stets Handschuhe tragen.

**WARNUNG!**

Infektionsgefahr!
Schmutzpartikel können sich verkapseln und dazu führen, dass das Produkt nach der Desinfektion nicht die gewünschte Keimreduktion erreicht.
Vor der Desinfektion muss das Produkt gründlich von Verunreinigungen und verkapselten Schmutzpartikeln befreit werden.

**ACHTUNG!**

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung und Desinfektion!
Bei der Reinigung und Desinfektion folgende Produkte **nicht** verwenden:

- Alkoholhaltige Produkte (z. B. Händedesinfektionsmittel)
- Halogenide (z. B. Fluoride, Chloride, Bromide, Jodide)
- Halogen abspaltende Verbindungen (z. B. Fluor, Chlor, Brom, Jod)
- Produkte, die die Oberfläche zerkratzen (z. B. Scheuermittel, Drahtbürsten, Stahlwolle)
- Handelsübliche Lösungsmittel (z. B. Benzin, Verdünnung)
- Eisenpartikelhaltiges Wasser
- Eisenhaltige Reinigungsschwämme
- Salzsäurehaltige Produkte

Für die Reinigung des Produkts ein weiches, nicht flusendes Tuch oder eine weiche Nylonbürste verwenden.

**ACHTUNG!**

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung und Desinfektion!
Nur so viel Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden, wie notwendig ist.

**ACHTUNG!**

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung und Desinfektion!
Nach jeder Reinigung und Desinfektion sind die Sicht- und Funktionsprüfungen durchzuführen.

**ACHTUNG!**

Sachschaden!

Das Produkt ist nicht für die Heißdampfsterilisation oder Sprühdesinfektion geeignet! Produkt keiner Heißdampfsterilisation oder Sprühdesinfektion unterziehen.

**ACHTUNG!**

Sachschaden!

Bei der Verwendung von nicht farbechten Einschlagtüchern können Verfärbungen an den Oberflächen auftreten.

Stets farbechte Einschlagtücher verwenden.

4.2 Reinigung**4.2.1 Allgemeines****HINWEIS**

Nur Allzweckreiniger verwenden, die schwach alkalisch sind (Seifenlaugen) und Tenside und Phosphate als reinigungsaktive Komponente enthalten.

Bei extrem stark verschmutzten Oberflächen Allzweckreiniger konzentriert anwenden.

**ACHTUNG!**

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung!

Rückstände von physiologischen Salzlösungen (z. B. Natriumchlorid) greifen die Oberflächen des Produkts an.

Rückstände von physiologischen Salzlösungen mit einem in klarem Wasser angefeuchteten Tuch entfernen. Anschließend das Produkt mit einem trockenen, nicht flusenden Tuch trocknen.

**ACHTUNG!**

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung!

Reinigungsmittel nicht direkt in Fugen oder Ritzen spritzen und keine Hochdruckreiniger verwenden!

4.2.2 Ablauf der Reinigung

- Entsprechend dem Grad der Oberflächenverschmutzung Allzweckreiniger gemäß den Vorgaben des Reinigungsmittelherstellers mit klarem Wasser richtig dosieren.
- Produkt mit einem in Allzweckreiniger-Lösung leicht angefeuchteten, weichen Tuch gründlich abwischen.
- Sicherstellen, dass das Produkt frei von Verunreinigungen und verkapselten Schmutzpartikeln ist.
- Produkt mit einem in klarem Wasser leicht angefeuchteten, weichen Tuch gründlich abwischen.
- Sicherstellen, dass das Produkt frei von Reinigungsmittelrückständen ist.
- Produkt mit einem trockenen, saugfähigen und nicht flusenden Tuch abtrocknen.
 - ✓ Das Wachstum von Keimen an der Produktoberfläche wird reduziert.
- Nach jeder Reinigung das Produkt wischdesinfizieren.

4.3 **Desinfektion**

4.3.1 **Allgemeines**



HINWEIS

Bei stark verschmutzten Oberflächen des Produkts wird vor der Desinfektion eine zusätzliche Reinigung des Produkts empfohlen.



GEFAHR!

Verletzungsgefahr!

Desinfektionsmittel können gesundheitsschädliche Stoffe enthalten, die bei Berührung mit Haut und Augen Verletzungen hervorrufen.

Schützen Sie Ihre Haut und Augen, und halten Sie beim Arbeiten mit Desinfektionsmitteln unbedingt die Hygieneregeln ein. Beachten Sie die Hinweise des Desinfektionsmittelherstellers und der Hygienefachkraft.



ACHTUNG!

Sachschaden durch zu lange Einwirkzeiten!

Wird die vorgeschriebene Einwirkzeit des Desinfektionsmittels überschritten, können die Oberflächen beschädigt werden.

Vorgeschriebene Einwirkzeit des Desinfektionsmittelherstellers beachten.

4.3.2 **Verwendbare Desinfektionsmittel**

Für die Desinfektion sind ausschließlich Flächendesinfektionsmittel auf Basis folgender Wirkstoffkombinationen zu verwenden:

- Aldehyde
- Quartäre Verbindungen
- Guanidinderivate

Wirkstoffgruppe	Wirkstoffe
Aldehyde	2-Ethyl-1-hexanal, Formaldehyd, Glutardialdehyd, Glyoxal, o-Phthaldialdehyd, Succinaldehyd
Quartäre Verbindungen	Alkyl-didecyl-polyoxethyl-ammoniumpropionat, Alkyl-dimethyl-alkylbenzyl-ammoniumchlorid, Alkyl-dimethyl-ethyl-ammoniumchlorid, Alkyl-dimethyl-ethylbenzyl-ammoniumchlorid, Benzalkoniumpropionat, Benzalkoniumchlorid (Alkyl-dimethyl-benzyl-ammoniumchlorid, Cocos-dimethyl-benzyl-ammoniumchlorid, Lauryl-dimethyl-benzyl-ammoniumchlorid, Myristyldimethyl-benzyl-ammoniumchlorid), Benzethoniumchlorid, Benzyl-di-hydroxyethyl-cocosalkyl-ammoniumchlorid, Dialkyl-dimethyl-ammoniumchlorid (Didecyl-dimethyl-ammoniumchlorid), Didecyl-methyloxyethyl-ammoniumpropionat, Mecetroniumethylsulfat, Methylbenzethoniumchlorid, n-Octyl-dimethyl-benzyl-ammoniumchlorid
Guanidinderivate	Alkylbiguanid, Chlorhexidindigluconat, Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat, oligomeres Biguanid, Polyhexamethylen-biguanidhydrochlorid (Oligodiiminoimidocarbonyl-iminohexamethylen, Polyhexanid)

Tab. 4: Desinfektionsmittelwirkstoffe

4.3.3 Ablauf der Desinfektion

- Nach jeder Reinigung das Produkt gemäß den Vorgaben des Desinfektionsmittelherstellers wischdesinfizieren.
- Sicherstellen, dass das Produkt frei von Desinfektionsmittelrückständen ist.
- Sicht- und Funktionsprüfungen durchführen.

5 Instandhaltung

5.1 Allgemeines

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner. So können Sie sicher sein, dass Reparaturen und Prüfungen fachgerecht durchgeführt werden, Original-Ersatzteile verwendet werden und Gewährleistungsansprüche erhalten bleiben.

5.2 Wiederkehrende Prüfungen

Befolgen Sie die landesspezifischen Vorgaben bezüglich regelmäßiger Prüfungen.

5.3 Reparaturen

Folgende Punkte können Reparaturen beim Hersteller oder einem autorisierten Servicepartner erfordern:

- Die Leistung hat deutlich nachgelassen.
- Ungewöhnliche Geräusche treten auf.

Werden Mängel festgestellt, darf das Produkt nicht mehr verwendet werden.

Die Mängel und die REF-Nummer auf dem Typenschild notieren und die zuständige ATMOS-Vertretung informieren.

Beachten Sie die Angaben im Kapitel Produkt einsenden [▶▶ Seite 16].

5.4 Service-Hotline

+49 7653 689-0

5.5 Produkt einsenden

Entfernen und entsorgen Sie Verbrauchsmaterial fachgerecht.

Reinigen und desinfizieren Sie Produkt und Zubehör gemäß der Gebrauchsanweisung.

Legen Sie verwendetes Zubehör dem Produkt bei.

Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ und den zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** aus.

Das Formular liegt dem Produkt bei und wird auf www.atmosmed.com bereitgestellt.

Verpacken Sie das Produkt gut gepolstert mit einer geeigneten Verpackung.

Legen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ mit dem zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** in eine Versandtasche.

Kleben Sie die Versandtasche außen auf die Verpackung.


Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren Händler.

6 Technische Daten und zugelassenes Zubehör

6.1 Allgemeines

Klassifizierung nach Anhang IX der Richtlinie 2017/745/EU	Klasse I
---	----------

6.2 Umgebungsbedingungen

Umgebungsbedingungen Transport/Lagerung	
• Temperatur	-15...+50 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	10...95 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen Betrieb	
• Temperatur	+10...+40 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	30...75 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
CE-Kennzeichnung	

6.3 Zugelassenes Zubehör

HM57508095	Anschlussschlauch NGA mit Nebenluftöffnung, 3,0 m
HM57508096	Anschlussschlauch NGA mit Nebenluftöffnung, 5,0 m
HM57524448	Anschlussschlauch NGA mit Nebenluftöffnung, 7,0 m
HM57521281	Anschlussschlauch NGA ohne Nebenluftöffnung, 3,0 m
HM57521282	Anschlussschlauch NGA ohne Nebenluftöffnung, 5,0 m

Tab. 5: Zubehör

Notizen

Notizen



■ **Hersteller:**

ATMOS
MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 7653 689-0
www.atmosmed.com